

**Auslieferung** eines fälligen im Auslande befindlichen Verbrechers des Soldatenhandes ist bei dem Krieg-Ministerium in Antrag zu bringen (Mil. Str. G. v. 1845. §§. 42, 247, 248.) 239.

**Ausschüsse** des Bundesraths des Norddeutschen Bundes, Bildung derselben (Verf. Art. 8.) 6. — Zusammensetzung und Geschäfte derselben (ebend. Art. 36, 39, 46, 56, 63.) 10. — Ausgaben für die Bundesrats-Ausschüsse pro 1867. (G. v. 4. Nov. §. 1.) 59. — Etat für 1868. (G. v. 30. Okt. I. Nr. 2.) 164.

Bildung aus dem Ausschüsse im Bundesrath des Zollvereins (Verf. v. 8. Juli Art. 8. §. 3.) 93.

**Ausschussbeamte** des Norddeutschen Bundesraths (Verf. Art. 8.) 6. — bezgl. des Zollvereins-Bundesraths (Verf. v. 8. Juli Art. 8. §. 3.) 93. — Verteilung der Kosten für dieselben zwischen dem Norddeutschen Bunde und dem Süddeutschen Staaten (Schlußprot. v. 8. Juli Nr. 7.) 108.

**Ausführung** aus dem Soldatenstande, Anwendung und Folgen dieser Strafe (Mil. Str. G. v. 1845. Th. I. §§. 42. u. 43; ferner §§. 8, 37, 54, 55, 57.) 197. (G. v. 16. April 1852. §§. 3, 4.) 302. — Vollstreckung der Strafe (Mil. Str. G. v. 1845. §. 193.) 268.

**Auswanderung**, die Bestimmungen darüber unterliegen der Aufsicht und Befehdung des Bundes (Verf. Art. 4. Nr. 1.) 8.

Auswanderung der Reservisten und Landwehrmänner (Verf. Art. 59.) 18. (G. v. 9. Nov. §. 15.) 135. — Strafbestimmungen, wenn sie ohne Erlaubniß auswandern (Mil. Str. G. v. 1845. Th. I. §. 94.) 206. (G. v. 11. März 1850. §. 1.) 301.

**Ausweisung**, Verträge unter den Bundesstaaten wegen Uebernahme der Ausgewiesenen (Verf. Art. 3.) 3. (G. v. 1. Nov. §. 7.) 56. — In welchen Fällen eine Ausweisung Bundesangehöriger aus dem Drittel ihres Aufenthaltssitzes zulässig ist (G. v. 1. Nov. §§. 6, 17, 12.) 56.

**Aversum**, Föhlung desselben zu den Bundesausgaben von den außerhalb der Zollgrenze liegenden Gebieten (Verf. Art. 38.) 12. — Etat der Aversia pro 1868. (G. v. 30. Okt. I. Nr. 7.) 169.

## B.

**Baustarren**, Beheuerung derselben in den Staaten des Zollvereins (Verf. v. 8. Juli Art. 6. Nr. II. §. 2.) 87.

**Baden** (Großherzogthum), Vertrag zwischen dem Norddeutschen Bunde, Bayern, Württemberg, Baden und Hessen, die Fortdauer des Zoll- und Handelsvereins betreffend (v. 8. Juli) 81—124. — Ausschüsse einzelner

**Baden** (Großherzogthum), (Verf.) Gebietsheile von Baden (ebend. Art. 6. Nr. 2.) 91. — Baden führt im Bundesrath des Zollvereins 3 Stimmen (ebend. Art. 8. §. 1.) 92.

**Bahnpolizei-Reglement**, Einführung gleicher Reglements für alle Eisenbahnen im Bundesgebiet (Verf. Art. 43.) 13.

**Bankrott** bei Militairpersonen, Feststellung des Thatbestandes (Mil. Str. G. v. 1845. Beilage R. §. 41.) 297.

**Bankverfehen**, die allgemeinen Bestimmungen darüber unterliegen der Aufsicht und Befehdung des Bundes (Verf. Art. 4. Nr. 4.) 4.

**Bausangengenschaft**, Vollstreckung derselben gegen Personen des Soldatenhandes (Mil. Str. G. v. 1845. Th. I. §§. 2—4.) 190. — Verhältnis der Bausangengenschaft zu anderen Freiheitsstrafen (ebend. §. 63. Nr. 1; §. 66. Nr. 1.) 201. (G. v. 15. April 52. §. 8. Nr. 1.) 304.

**Bayern** (Königreich), Vertrag zwischen dem Norddeutschen Bunde, Bayern, Württemberg, Baden und Hessen, die Fortdauer des Zoll- und Handelsvereins betreffend (v. 8. Juli Art. 1. ff.; insbes. Art. 3. §. 2.) 81—124. — Bayern führt im Bundesrath des Zollvereins 6 Stimmen (ebend. Art. 8. §. 1.) 92.

**Beamte**, Bestimmung, wenn Beamte zu Mitgliedern des Reichstages gewählt werden (Verf. Art. 21.) 8. — bezgl. zu Mitgliedern des Zollparlaments (Verf. v. 8. Juli Art. 9. §. 2.) 95. — [ auch Ausschuss-, Bundes-, Post-Beamte.

**Beerdigung**, Verträge unter den Bundesstaaten über die Beerdigung verstorbenen Staatsangehörigen (Verf. Art. 3.) 3.

Beerdigung des Leichnams von Selbstmördern u. im Soldatenhande (Mil. Str. G. v. 1845. Beilage B. §§. 12, 17.) 292.

**Befehl**, Verpflichtung der Soldaten, den Befehlen ihrer Vorgesetzten pünktlich Folge zu leisten (Kriegsart. v. 9. Dec. 1852. Art. 14.) 310. — Bestrafung derselben wegen Ungehorsam gegen Directbefehle (ebend. Art. 15, 16.) 310. — (Mil. Str. G. v. 1845. Th. I. §. 88. Nr. 3. a; §§. 125—127.) 206. — In welchen Fällen Militairpersonen für die Ausführung eines Directbefehls bestraft werden können (Mil. Str. G. v. 1845. Th. I. §. 71. und Ann.) 202. — Bestrafung der Vorgesetzten, welche ihren Untergebenen unerlaubte Befehle erteilen, oder sie durch Befehle zu verbotenen Handlungen verleiten (ebend. §§. 178, 179.) 225.